

Ä198 Energie sparen, dezentral erzeugen und bezahlbar anbieten

Antragsteller*in: Clemens Rostock (Lavo)

Text

In Zeile 841:

~~Wir möchten, dass die Bürger und Bürgerinnen auf dem Land nicht weiter mit den Netzkosten für die Energieversorgung in den Städten belastet werden.~~ Wir kämpfen für bundeseinheitliche Netzentgelte, damit die Bürger*innen in dünnbesiedelten Gebieten, wo der Ausbau der Erneuerbaren verstärkt voran geht, weniger belastet werden. Die Wertschöpfung aus Wind- und Solaranlagen muss dort verbleiben, wo die Energie erzeugt wird. Wir wollen mit einer frühzeitigeren Beteiligung der Bürger*innen am Planungsprozess und mehr finanzieller Teilhabe von Stadtwerken, Kommunen und Bürger*innen die ländlichen Regionen Brandenburgs deutlich stärker von den Investitionen und Profiten aus dem Betrieb der Wind- und Solaranlagen profitieren lassen. Aber für uns ist auch klar: Akzeptanz für Windenergie kann nicht erkaufte werden, sondern benötigt einen Mindestabstand von 1000 Metern zu bewohnten Gebieten und eine bessere Beteiligung und Teilhabe der Anwohner.

Begründung

Es geht nicht um Stadt und Land sondern um Brandenburg und Niedersachsen auf der einen und Berlin und NRW auf der anderen...